

Hast du regelmäßig mit unserer nominellen ERASMUS+-Kontaktperson (siehe Learning Agreement) zu tun gehabt? Oder ist eine andere Person/Institution dafür zuständig? Wer?

Wie lief die Kommunikation mit den Dozierenden (Absprachen über Leistungsnachweise etc.)?

Hattest du einen Sprachnachweis zu erbringen? Wenn ja, welches Zertifikat und welches Sprachniveau?

Welche organisatorischen Aufgaben waren in den ersten Tagen an der Gastuni zu erledigen? (Einschreibung, Gebühren, Studierendenausweis etc.)

... an der Universität zu Köln?

Wie fandest du die Organisation/Beratung durch das ZIB?

Wie verliefen die Formalitäten im Vorfeld des Auslandsaufenthaltes?

a) ... mit deutschen Institutionen (Auslandsbafög, Versicherung etc.):

b) ... mit der Gastuni (Application, Learning Agreement, Kurswahl etc.):

c) ... mit der Uni Köln (Learning Agreement, Beurlaubung etc.):

2. Studium

Wie schätzt du das akademische Niveau der Institute ein (Schwerpunkte, Fächerangebot, Organisation, Buchbestand etc.)?

Konntest du problemlos Kurse des Instituts belegen, über welches die Partnerschaft besteht? Konntest du darüber hinaus nach Absprache an einem anderen Institut / einer anderen Fakultät Kurse belegen?

Konntest du alle Lehrveranstaltungen besuchen, die du dir vorher für das Learning Agreement ausgesucht hattest? Wie verlief die Erstellung des Stundenplans?

Gab es einen Einstufungstest (sprachlich/fachlich)? Wurdest du in ein Studienjahr eingestuft?

Hattest du sonstige Vorgaben bei der Kurswahl (Credit Points etc.)?

Wie war dein Verhältnis zu den Dozierenden?

Gut. Alle waren sehr nett und hilfsbereit.

Wie war das Zahlenverhältnis Dozierende - Studierende und die Gesamtzahl der Studierenden in den Instituten (ungefähr)?

Sonstiges (Essen, Lage der Uni, Freizeitangebote der Uni etc.)?

Das Essen in der Mensa kostet 3,30€. Die vegetarischen Optionen sind meistens limitiert. Die Uni liegt etwas außerhalb von Bordeaux, in Pessac. Sie ist mit der Tram 20 min vom Zentrum zu erreichen.

3. Wohnen und Freizeit

Wie hast du eine Wohnung gefunden? Welche Stellen können eventuell bei der Wohnungssuche helfen?

Wann hast du mit der Suche begonnen und wie lange hat diese gedauert? Kannst du Hostels o. ä. zur Überbrückung empfehlen?

Wie war deine Wohnung/Zimmer (Größe, Wohnlage, Zustand, Preis)?

Wie schätzt du allgemein die Wohnsituation am Studienort ein? Hast du Tipps für deine Nachfolger_innen?

Gab es Freizeitangebote seitens der Uni (Sport, Ausflüge etc.)? Wenn ja, welche?

Welche außeruniversitären Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung kannst du empfehlen (kulturelles Angebot, Sport, Sehenswertes...)?

Wie hoch waren die Lebenshaltungskosten? Wie viel hast du ca. ausgegeben für...

... ein Ticket (Bus/Bahn):

... ein Bier:

... eine Mahlzeit in der Mensa:

Sonstiges:

Hattest du noch einen Job neben dem Studium? Wenn ja, kannst du deinen Nachfolger_innen auch diesbezüglich Ratschläge geben?

Nein, ich hatte keinen Nebenjob.

Weitere Tipps und Hilfestellungen für deine Nachfolger_innen:

Ich kann Bordeaux Jedem nur empfehlen. Es ist eine wunderschöne Stadt mit zahlreichen Angeboten für Student*innen. Die Leute von Erasmus veranstalten viele Partys, Ausflüge, Weintastings, etc., auf denen man andere Erasmus Student*innen einfach kennenlernen kann. Ich fand es jedoch auch wichtig mit Franzosen und Französinen in Kontakt zu treten. Dies kann man beispielsweise beim Language Exchange im Goethe Institut machen. Dort kommen einmal im Monat Franzosen, wie auch Deutsche zusammen, die jeweils die andere Sprache lernen/verbessern wollen. Es wird 15 min auf französisch und anschließend 15 min auf deutsch gesprochen. Ansonsten gibt es viele Bars und Ausgehmöglichkeiten in Bordeaux. Der Strand ist ebenfalls nicht weit entfernt. Nach Arcachon kann man in 45 min mit dem Zug hinfahren. Von dort aus kann man mit dem Bus für 1€ zur Dune du Pilat fahren oder mit der Fähre (ungefähr 14€) zum Cap Ferret.
Ein Auslandsaufenthalt in Bordeaux lohnt sich auf jeden Fall !

4. Auslandsstudium mit Kind(ern) (bitte nur ausdrucken und ausfüllen falls zutreffend!)

4.1 Planung:

Wie hast du dich für die jeweilige Universität/Ort entschieden?

Warum hast du dich für diesen Zeitraum entschieden?

Wie hast du während der Planungsphase die Kinderbetreuung organisiert? (Und wie hat das vor Ort geklappt?)

Wie hast du die folgenden Punkte im Vorfeld organisiert?

Krankenversicherung:

Auslandsversicherung:

Visum (auch für Kind):

Verpflichtungen in Deutschland (z.B. Wohnung, Kita):

Welche Kita hat dein Kind während deines Auslandsaufenthaltes besucht?

Wie verlief das Beschaffen eines Kita-Platzes für dein Kind?

Welche Kosten sind mit der Kita aufgekommen?

Mit welchen Problematiken sahst du dich bei der Planung aufgrund deiner familiären Verhältnisse konfrontiert?

4.2 Finanzierung/Unterstützung:

Wie hast du den Auslandsaufenthalt finanzieren können?

Inwiefern hattest du Unterstützung durch deinen Partner/Partnerin oder deine Familie?

Inwiefern hat die Universität zu Köln dich bei deinem Auslandssemester mit Kind unterstützt?

Inwiefern wurdest du von der Universität vor Ort unterstützt?

Hast du noch weitere Finanzierungsmöglichkeiten in Anspruch genommen? Wenn ja, welche?

4.3 Leben vor Ort:

Was waren Unterschiede zum Studium mit Kind hier?

Welche Schwierigkeiten ergaben sich für dein Kind ergeben auf...

Sprachlicher Ebene:

Kultureller Ebene:

Emotionaler Ebene:

Klimatischer Ebene:

Wie sah die Freizeitgestaltung vor Ort mit Kind aus?

4.4 Fazit:

Was würdest du bezüglich deines Auslandssemesters als gut und was als verbesserungswürdig beurteilen?

Wie würdest du die Kinderfreundlichkeit der Universität vor Ort im Allgemeinen beurteilen?

Kennst du Andere die mit Kind ein Auslandsaufenthalt absolviert haben?